

## Gleiche Bildungschancen für alle Kinder

**WAZ** Recklinghausen, 31.10.2008, Inge Anshl



### Der Verein Vestische Bildungsbrücke bietet Förderunterricht, Hausaufgabenbetreuung und Freizeitaktivitäten im Vest-College an

Bildung und Förderung – und zwar nicht ausschließlich für bessere Noten – genießen im Vest-College oberste Priorität. Bildung und Förderung im Sozial- und Freizeitbereich stehen in der Zielsetzung gleich hinter schulischen Leistungen. Der Anfang 2007 gegründete Verein Vestische Bildungsbrücke hat seine Fördereinrichtung Auf dem Graben in Recklinghausen aufgebaut. Eine Schnittstelle zwischen Schule, Schülern und Familien will man sein. „Das ist im Kreis einmalig“, sagt Ihsan Öksüz (38), Sprecher und Mitbegründer des Vereins. Triebfeder des Diplom-Ökonoms ist seine eigene Laufbahn, von der er sagt: „Ich selbst hatte ja noch einen geraden Weg.“ (WAZ berichtete).

Einer der ehrenamtlichen Motoren des Vest-Collegs ist Orhan Oral (32). Der Großhandelskaufmann ist nach Feierabend in der Fördereinrichtung zu finden, knüpft Kontakte zu Elternhäusern und Schulen, führt Gespräche, organisiert Freizeitangebote . . . Und besucht sogar mit Vätern und Müttern Elternsprechtage. Seine Feststellung: „Viele Eltern verstehen das Schulsystem nicht.“ Einigen sei der Unterschied zwischen den drei klassischen Schulabschlüssen gar nicht bekannt.

Rund 100 Mädchen und Jungen ab Grundschulalter werden von ihm und dem pädagogischen Team – überwiegend angehende Lehrer nicht nur türkischer Herkunft – betreut. Aus fast allen Kreisstädten kommen die Schülerinnen und Schüler regelmäßig hierher. Das Angebot ist prall: Arbeitsgemeinschaften, Förder- und Einzelunterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch, Musikunterricht, Fördergruppe Gymnasium und Hausaufgabenbetreuung. Daneben stehen einmal monatlich Elternseminare auf dem Stundenplan.

Beim Besuch des Vest-Collegs drückten jüngst Bürgermeister Wolfgang Pantförder (CDU), Schuldezernent Georg Möllers und Monika Hegemann-Lescher, Leiterin der Brücke, dem Institut für internationale Kontakte und Integration, die Schulbank. Dem Wunsch des Vereins nach Sporthallennutzung für die Sportgruppe des Vest-Collegs begegnete Pantförder mit dem Hinweis, man werbe auch an anderer Stelle immer wieder für den Anschluss an Sportvereine. „Weil das die Integration fördert und Vielfalt bietet.“ Der Befürchtung des Bürgermeisters, durch die Einbindung in das umfassende Nachmittagsangebot des Collegs könnten Kinder ihre privaten Kontakte verlieren, trat Ihsan Öksüz entgegen. „Die Freizeitbetreuung am Nachmittag ist freiwillig und keine zwanghafte Veranstaltung“, sagte er.

„Setze deinen Zielen keine Grenzen“ lautet das Motto des Vest-Collegs. Das gilt im übrigen auch für die Herkunft der Kinder, die hier in Gruppen bis maximal sieben Teilnehmern schulische Defizite aufarbeiten und gemeinsam Spaß haben.

Das Vest-College, Am Graben 9, hat sich auf 400 Quadratmetern auf zwei Etagen ausgedehnt. Insgesamt können 240 Kinder ab der ersten Grundschulklasse wöchentlich betreut werden. Für Hausaufgabenbetreuung und Förderunterricht wird eine Gebühr erhoben. Wer sich über das Angebot der Einrichtung und des Trägervereins schlau machen will: 02361 9 43 48 50.